

o.713-77 - HO/IA

Bern, den 10. März 1992

DRINGENDNotiz an den DepartementsvorsteherUNO-Aktion Kambodscha (UNTAC)

1. Freitag abend, 6.3.92 hat sich Marrack Goulding im Namen von Generalsekretär Boutros Ghali mit konkreten Gesuchen in randvermerkter Angelegenheit an ca. 60 potentielle Beitragsstaaten gewandt. Von der Schweiz wird, zusammen mit Deutschland, Indien und den Niederlanden, die Beteiligung an einem Sanitätsbataillon von 541 Mann erwartet (vgl. Liste in Beilage 1). Das Gesuch ist uns von der Mission New York am Samstag, 7.3. übermittelt worden. Die UNO hat uns Frist zur Antwort bis Freitag, 13.3. gesetzt.

2. Die heute zusammengerufene interdepartementale Arbeitsgruppe "Kambodscha" hat die aktuelle Situation überprüft und ist zu folgenden Schlüssen gelangt:
 - a) Vorerwähntes Gesuch wird, gemäss Ihren früheren Instruktionen, negativ beantwortet.
 - b) Das in New York informell bereits übermittelte Angebot betreffend Militär- und später von Wahlbeobachtern wird aufrechterhalten. Der Bedarf der UNO ist hier vermutlich indessen bereits abgedeckt.
 - c) Die Mission erkundigt sich informell nach andern Einsatzbedürfnissen, welche für die UNO ebenfalls nötig sind und im Rahmen schweizerischer Möglichkeiten liegen könnten (Motto: keine nur negative Antwort). In diesem Zusammenhang möchte die Arbeitsgruppe, dass insbesondere zwei Bereiche erwähnt werden:
 - "administrateurs civils" in einer spätern Phase für Mithilfe beim Wiederaufbau der staatlichen Verwaltung (auch eine Aufgabe der UNTAC)
 - Betrieb einer Lufttransportverbindung zwischen Basispitälern in Kambodscha und Singapur für Schwerstverletzte (zu betreiben bsp. durch eine lokale Vertragsgesellschaft der REGA oder eine schweizerische Firma wie Zimex, etc.)



- 2 -

3. Ihr Einverständnis vorausgesetzt, wird die DIO die Mission in New York in vorstehendem Sinn instruieren. Der Bereich humanitäre Hilfe und technische Zusammenarbeit (SKH) ist nicht Gegenstand dieser Instruktionen; sie nimmt ihren normalen Verlauf.

4. Ganz allgemein hält die Arbeitsgruppe fest, dass alle speziellen friedenserhaltenden Aktionen für Kambodscha nicht durch die für 92 budgetierten Kredite, sondern nur durch Nachtragskredite finanziert werden könnten. Dies betrifft auch Militär- und Wahlbeobachtermissionen (wofür das Personal an sich vorhanden wäre).

Der Leiter der Arbeitsgruppe:


H. Hoffmann

Beilagen erw.

Kopien z.K. an:

- Mitglieder AG (vgl. Beilage 2)
- NF, LTJ
- Mission New York (unter Bezugnahme auf ihren Fax Nr. 63 vom 7.3.92)
- Herrn Botschafter Fonjallaz, Bangkok

APRONUC / Contributeurs potentiels

Unités logistiques et de soutien :

Transmission (592)

Australie (UNAMIC)

Génie (4 unités/2'230)

Taïlande, Chine, Pologne, Royaume-Uni

Soutien aérien (10 avions, 26 hélicoptères, équipages et personnel au sol: 326)

France, Italie, Pays-Bas

Soutien naval:

Equipages: Chine, Nouvelle-Zélande, Royaume-Uni, Uruguay

(Les bâtiments seront fournis par les parties cambodgiennes)

Bataillon logistique (872)

Canada, Danemark, Pakistan, Pologne

Bataillon médical (541)

Allemagne, Inde, Pays-Bas, Suisse

Bataillons d'infanterie (12 bataillons d'un effectif de 850 personnes)

Bangladesh, Cameroun, Colombie, France, Inde, Indonésie, Malaisie, Pays-Bas, Philippines, Sénégal, Tchécoslovaquie, Vénézuéla.

Observateurs militaires (485)

Etats-Unis, Royaume-Uni, France, Russie, Chine: 47

Algérie, Ghana, Inde, Malaisie, Pakistan, Sénégal, Tunisie: 17

Argentine, Autriche, Bangladesh, Belgique, Bulgarie, Indonésie, Irlande, Pologne: 16

Police (6'600 hommes)

Algérie, Argentine, Australie, Autriche, Bangladesh, Barbade, Belgique, Brésil, Bulgarie, Cameroun, Canada, Colombie, Costa Rica, Côte d'Ivoire, Danemark, Egypte, Equateur, Fiji, Tchécoslovaquie: 47

Allemagne, France, Gabon, Ghana, Guyane, Hongrie, Inde, Indonésie, Irlande, Italie, Jamaïque, Kenya, Malaisie, Maroc, Nigéria, Norvège, Nouvelle-Zélande, Pakistan, Pays-Bas, Philippines, Pologne, Royaume-Uni, Singapour, Sénégal, Suède, Togo, Tunisie, Uruguay: 75

Beilage 2Mitglieder der AG Kambodscha

Vorsitz: - Hr. Botschafter H. Hoffmann, DIO

Teilnehmer: EDA: - Hr. T. Frisch, SKH

- Hr. H.-P. Maag, DEH, Sektion Asien II

- Hr. Chr. Fotsch, PA II

- Hr. P. Sutter, PA III

- Frau R. Stöckli, Personalsektion DVA

- Hr. Chr. Meuwly, Presse und Information

- DIO: THA, NGA

EMD: - Hr. U. Freiburghaus, AFM/GGST